



Foto-Credit: A. F. G. I.

SPORTUNION STOCKERAU

■ Mit 5 Sternen vom Fachverband für Turnen ausgezeichnet!
SPORTUNION STOCKERAU ERHÄLT DIE HÖCHSTE AUSZEICHNUNG DES ÖFT.

Turnen in unterschiedlichster Form und für alle Altersgruppen gab es in der Sportstadt Stockerau schon immer, doch in letzter Zeit hat hier eine rasante Weiterentwicklung stattgefunden. Die hohe Qualität in der Ausbildung der ÜbungsleiterInnen sowie das Engagement des Vorstandes der SPORTUNION Stockerau wurden vom Österreichischen Fachverband für Turnen (ÖFT) belohnt.

Ähnlich dem Vorbild der Qualitäts-Kategorisierung von Hotels (ebenfalls mit "Sternen") oder Restau-

rants ("Hauben") vergibt der ÖFT für Vereine ein Gütesiegel mit einem bis fünf Sternen. Dieses Gütesiegel anerkennt die Aktivitäten im Freizeit- und Gesundheitssport, die Qualität des Kinderturnens, die Kompetenz der TrainerInnen, die Infrastruktur der Vereine und die Erfolge im Leistungssport. Die SPORTUNION Stockerau platzierte sich auf Anhieb unter den TOP 10-Vereinen von Österreich. Der Unterschied zum Luxushotel: Bei der SPORTUNION Stockerau gibt es „All Inclusive“ zu

moderaten Mitgliedstarifen.

Alle Bewegungseinheiten der SPORTUNION Stockerau werden von qualifizierten ÜbungsleiterInnen durchgeführt, die sich regelmäßig weiterbilden und mit ihrer fundierten Ausbildung das Bewegungsprogramm dermaßen vielfältig gestalten: Kinderturnen in der SPORTUNION Stockerau ist bereits ab dem ersten Lebensjahr möglich. Für die Kids bis 14 Jahre wird die Kategorie ERLEBNISTURNEN (Mutterkindturnen / Vaterkindturnen, Erlebniszwerg,

Mut tut gut) angeboten, wo spielerisch der Zugang zu den Geräten gefördert wird und die Kinder für das Turnen an den Geräten vorbereitet werden.

Ab dem Kindergartenalter erlernen die Kinder in den Einheiten der Kategorie SPORT UND BEWEGEN (Sportzwerg, Sportflöhe, Gerättturnen) - sozusagen in den „klassischen“ Turnstunden - einfache Grundturnübungen und körperliche Geschicklichkeit. Koordinative Eigenschaften werden in allen Einheiten gefördert und entwickelt, aber der Spaß an der Bewe-